

Übersicht der im Kernlehrplan ausgewiesenen übergeordneten Kompetenzerwartungen bis zum Ende der Sekundarstufe I mit den nachfolgend verwendeten Abkürzungen

Sachkompetenz

einzelne Geofaktoren und deren Zusammenwirken sowie ihren Einfluss auf den menschlichen Lebensraum beschreiben (SK1)

Wirkungen und Folgen von Eingriffen des Menschen in das Geofaktorengefüge verdeutlichen (SK2)

durch wirtschaftliche, soziale und politische Faktoren beeinflusste räumliche Strukturen und Entwicklungsprozesse analysieren (SK3)

Raumnutzungsansprüche und -konflikte erläutern (SK4)

Strukturen und Prozesse in räumliche Orientierungsraster auf unterschiedlichen Maßstabsebenen einordnen (SK5)

geographische Prozesse und Strukturen mittels eines inhaltlichfeldbezogenen Fachbegriffsnetzes ordnen (SK6)

Methodenkompetenz

sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mithilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen orientieren (MK1)

analog und digital raumbezogene Daten erfassen und aufbereiten (MK2)

geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten identifizieren und entsprechende Fragestellungen entwickeln (MK3)

kontinuierliche und diskontinuierliche Texte analoger und digitaler Form zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen auswerten (MK4)

allgemeingeographische Kernaussagen aus einfachen Modellvorstellungen herausarbeiten (MK5)

mittels vorgegebener Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet fachlich relevante Informationen und Daten recherchieren und diese fragebezogen auswerten (MK 6)

digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte einsetzen (MK7)

strukturiert geographische Sachverhalte auch mittels digitaler Werkzeuge mündlich und schriftlich unter Verwendung von Fachbegriffen, aufgaben- und materialbezogen darstellen (MK8)

geographische Sachverhalte mithilfe analoger und digitaler Medien präsentieren (MK9)

schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Quellenangaben belegen (MK10)

geographische Informationen und Daten mittels digitaler Kartenskizzen, Diagrammen und Schemata graphisch darstellen (MK11)

einfache Analysen mithilfe interaktiver Kartendienste und Geographischer Informationssysteme (GIS) durchführen (MK12)

mittels themenrelevanter Informationen und Daten aus Medienangeboten eine fragegeleitete Raumanalyse durchführen (MK13)

Urteilskompetenz

das Ergebnis raumbezogener Entwicklungen unter Abwägung verschiedener Pro- und Kontra-Argumente erörtern (UK1)

raumwirksame Maßnahmen auf Grundlage fachlicher Kriterien und geeigneter Wertmaßstäbe beurteilen (UK2)

unterschiedliche Handlungsweisen sowie ihr eigenes Verhalten hinsichtlich daraus resultierender räumlicher Folgen bewerten (UK3)

im Kontext raumbezogener Fragestellungen die Aussagekraft und Wirkungsabsicht unterschiedlicher Quellen beurteilen (UK4)

die von unterschiedlichen Raumwahrnehmungen und Interessen geleitete Setzung und Verbreitung von räumlichen Themen in Medien analysieren (UK5)

analoge und digitale Arbeitsergebnisse zu raumbezogenen Fragestellungen hinsichtlich ihrer fachlichen Richtigkeit und vereinbarter Darstellungskriterien beurteilen (UK6)

Handlungskompetenz

in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen einnehmen und diese vertreten (HK1)

Planungs- und Organisationsaufgaben im Rahmen von realen und virtuellen Exkursionen übernehmen (HK2)

eigene Lösungsansätze für einfache raumbezogene Probleme entwickeln (HK3)

auch unter Nutzung digitaler Medien Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse wahrnehmen (HK4)

Markierungen

blau markiert sind explizite Europa-Bezüge (Europa-Schule)

grün markiert sind explizite Nachhaltigkeitsbezüge (Schule der Nachhaltigkeit)

Themen in TERRA 3 Gymnasium Nordrhein-Westfalen * = fakultativ (über KLP hinaus)	Inhaltsfelder (IF), Schwerpunkte (SP), übergeordnete Kompetenzerwartungen (Abkürzungen), konkretisierte Kompetenzerwartungen des KLP	Grundbegriffe	Stundenzahl	Kompetenzvermittlung nach Vorgabe des Medienkompetenzrahmens NRW, z.B.:
* 1. Geographie – die Welt nachhaltig mitgestalten (S.6-15)				
<ul style="list-style-type: none"> * Auftakt: Geographie – die Welt nachhaltig mitgestalten (S.6/7) * Die Welt mit geographischen Augen sehen (S.8/9) * Geographen denken vernetzt (S.10/11) * Geographische Sachverhalte beurteilen und nachhaltig handeln (S.12/13) * Die Zukunft, die wir wollen (S.14/15) 	<p>(SK1), (SK2), (SK3), (SK4), (SK5), (SK6)</p> <p>(UK2), (UK3)</p> <p>(HK2)</p>	<p>Nachhaltigkeit</p>		<p>Kompetenzbereich 1 – Bedienen und Anwenden Mit Google Earth messen und visualisieren mit Google Earth arbeiten</p> <p>Kompetenzbereich 2 – Informieren und Recherchieren/Darstellen Klimadiagramme auswerten -Klimadiagrammen Informationen entnehmen Ein Satellitenbild auswerten - Satellitenbildern Informationen entnehmen Ein Wirkungsgefüge erstellen - Informationen in ein Wirkungsgefüge umwandeln Eine thematische Karte auswerten - Informationen einer thematischen Karte entnehmen</p> <p>Kompetenzbereich 4 – Produzieren und Präsentieren Mit Google Earth messen und visualisieren mit Google Earth arbeiten Eine Kartenskizze zeichnen - Informationen zum Zeichnen auswerten</p>
2. Eine Welt – ungleiche Welt?! (S.16-45)				

Themen in TERRA 3 Gymnasium Nordrhein-Westfalen * = fakultativ (über KLP hinaus)	Inhaltsfelder (IF), Schwerpunkte (SP), übergeordnete Kompetenzerwartungen (Abkürzungen), konkretisierte Kompetenzerwartungen des KLP	Grundbegriffe	Stunde nzahl	Kompetenzvermittlung nach Vorgabe des Medienkompetenzrahmens NRW, z.B.:
Auftakt: Eine Welt – ungleich Welt?! (S.16/17) Ist Entwicklung messbar? (S.18/19) Wirtschaftsleistung als Maßstab? (S.20/21) Gesundheit – Voraussetzung für ein langes Leben (S.22/23) Hunger – trotz Nahrung im Überfluss? (S.24/25) Bildung als Chance (S.26/27) Orientierung: HDI und HPI – differenzierte Indikatoren zur Messung des Entwicklungsstandes (S.28/29) Kakao – Genuss mit bitterem Beigeschmack (S.30-33), hier: Fair Trade Partner im Welthandel (S.34/35) Auf dem Weg zur Einen Welt? (S.36/37) Mit Tourismus aus der Armut? (S.38/39) Urlaub in Botsuana (S.40/41) Es gibt viele Arten zu helfen (S.42/43) Training (S.44/45)	(IF) Innerstaatliche und globale Disparitäten (IF) Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung (SP) Entwicklungsindikatoren in den Bereichen Bildung, Demographie, Ernährung, Gesundheit, Infrastruktur, Wirtschaft, Human Development Index (HDI), Gender Development Index (GDI) (SP) Länder und Regionen unterschiedlichen Entwicklungsstandes: Entwicklungs-, Schwellen- und Industrieländer, Problematisierung gängiger Begriffe und Einteilungen (SP) Möglichkeiten zur Entwicklung struktur-schwacher und wenig entwickelter Räume: Ausbau von Infrastruktur und Tourismus (SP) Projekte der Entwicklungszusammenarbeit, Handelsabkommen	Disparitäten, Analphabet, Big-Mac-Index, Bruttoinlandsprodukt, Bruttonationaleinkommen, Entwicklungshilfe, Entwicklungsländer, Entwicklungszusammenarbeit, fairer Handel, Happy Planet Index, Hilfe zur Selbsthilfe, Human Development Index, Hunger, Indikator, Industrieländer, Least Developed Countries, Lebenserwartung, nachhaltige Entwicklung, ökologischer Fußabdruck, Schwellenländer, Sustainable Development Goals, Terms of Trade, Fair Trade		Kompetenzbereich 1 – Bedienen und Anwenden <ul style="list-style-type: none"> - Mit Google Earth messen und visualisieren mit Google Earth arbeiten Kompetenzbereich 2 – Informieren und Recherchieren/Darstellen <ul style="list-style-type: none"> - Bevölkerungsdiagramme interpretieren Bevölkerungsdiagrammen Informationen entnehmen - Klimadiagramme auswerten -Klimadiagrammen Informationen entnehmen - Ein Satellitenbild auswerten - Satellitenbildern Informationen entnehmen - Komplexe Zusammenhänge darstellen: Concept Maps - Informationen in eine Concept Map umwandeln - Eine thematische Karte auswerten - Informationen einer thematischen Karte entnehmen - Szenarien erstellen - nformationen zu einem Szenario umwandeln Kompetenzbereich 4 – Produzieren und Präsentieren <ul style="list-style-type: none"> - Mit Google Earth messen und visualisieren mit Google Earth arbeiten - Eine Kartenskizze zeichnen - Informationen zum Zeichnen auswerten

Themen in TERRA 3 Gymnasium Nordrhein-Westfalen * = fakultativ (über KLP hinaus)	Inhaltsfelder (IF), Schwerpunkte (SP), übergeordnete Kompetenzerwartungen (Abkürzungen), konkretisierte Kompetenzerwartungen des KLP	Grundbegriffe	Stundenzahl	Kompetenzvermittlung nach Vorgabe des Medienkompetenzrahmens NRW, z.B.:
	(SP) bevölkerungspolitische Maßnahmen: Ausbau des Gesundheits- und Bildungswesens, Frauenförderung (SK1), (SK2), (SK3), (SK4), (SK5), (SK6) den Entwicklungsstand von Ländern und Regionen auf der Grundlage geeigneter Indikatoren analysieren (SK) sozioökonomische Disparitäten zwischen und innerhalb von Ländern vor dem Hintergrund von Ressourcenverfügbarkeit, Infrastruktur und Austauschbeziehungen erklären (SK) (MK1), (MK3), (MK4), (MK5), (MK6), (MK7), (MK8), (MK9), (MK10), (MK11) (UK1), (UK2), (UK3), (UK6) Klassifikationsprinzipien und -begriffe zur Gliede-			

Themen in TERRA 3 Gymnasium Nordrhein-Westfalen * = fakultativ (über KLP hinaus)	Inhaltsfelder (IF), Schwerpunkte (SP), übergeordnete Kompetenzerwartungen (Abkürzungen), konkretisierte Kompetenzerwartungen des KLP	Grundbegriffe	Stundenzahl	Kompetenzvermittlung nach Vorgabe des Medienkompetenzrahmens NRW, z.B.:
	rung der Erde nach sozio-ökonomischen Merkmalen erörtern (UK) Chancen und Risiken des Tourismus für die Entwicklung von Räumen beurteilen (UK) Möglichkeiten zur nachhaltigen Entwicklung von Räumen beurteilen (UK) auf der Grundlage von wirtschafts- und sozialräumlichen Strukturen die Handelsbeziehungen zwischen Ländern unterschiedlichen sozioökonomischen Entwicklungsstandes mit Blick auf Prinzipien der Welthandelsorganisation (WTO) bewerten (UK) (HK1), (HK3)			
3. Disparitäten in Europa (S.46-69)				
Auftakt: Disparitäten in Europa (S.46/47) * Europa – gar nicht so einfach (S.48/49) * Die Europäische Union – für uns (S.50/51) Bulgarien und Norwegen – zwei Länder am Rande Europas (S.52-55)	(IF) Innerstaatliche und globale Disparitäten (IF) Räumliche Strukturen unter dem Einfluss von Globalisierung und Digitalisierung	Aktivraum, Binnenmarkt, Brexit , Europäische Union , Euro-Zone , Passivraum, regionale Dis-		Kompetenzbereich 1 – Bedienen und Anwenden - Mit Google Earth messen und visualisieren mit Google Earth arbeiten

Themen in TERRA 3 Gymnasium Nordrhein-Westfalen * = fakultativ (über KLP hinaus)	Inhaltsfelder (IF), Schwerpunkte (SP), übergeordnete Kompetenzerwartungen (Abkürzungen), konkretisierte Kompetenzerwartungen des KLP	Grundbegriffe	Stundenzahl	Kompetenzvermittlung nach Vorgabe des Medienkompetenzrahmens NRW, z.B.:
<p>Methode: Disparitäten in Italien – Eine Infografik erstellen (S.56/57)</p> <p>Wirtschaftsstarke und wirtschaftsschwache Räume Europas (S.58-61)</p> <p>Centrope – das pulsierende Herz Europas (S.62/63)</p> <p>Öresundregion – regional – digital – international (S.64/65)</p> <p>* Let's stay in touch? ... das Vereinigte Königreich und die EU nach dem Brexit (S.66/67)</p> <p>Training (S.68/69)</p> <p>Orientierung (Wdh.): Topographie Europas</p>	<p>(SP) Möglichkeiten zur Entwicklung strukturschwacher und wenig entwickelter Räume: Ausbau von Infrastruktur und Tourismus</p> <p>(SP) Projekte der Entwicklungszusammenarbeit, Handelsabkommen</p> <p>(SP) Raumwirksamkeit von Digitalisierung: Standortfaktor digitale Infrastruktur, Onlinehandel, Verlagerung von Arbeitsplätzen, digital vernetzte Güter- und Personenverkehre, Veränderung von Pendlerströmen</p> <p>(SK3), (SK4), (SK5), (SK6)</p> <p>den Entwicklungsstand von Ländern und Regionen auf der Grundlage geeigneter Indikatoren analysieren (SK)</p> <p>sozioökonomische Disparitäten zwischen und innerhalb von Ländern vor dem Hintergrund von Ressourcenverfügbarkeit, Inf-</p>	<p>paritäten, soziale Disparitäten, Schengenraum, Strukturpolitik, Zentrum</p>		<p>Kompetenzbereich 2 – Informieren und Recherchieren/Darstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bevölkerungsdiagramme interpretieren Bevölkerungsdiagrammen Informationen entnehmen - Klimadiagramme auswerten -Klimadiagrammen Informationen entnehmen - Ein Satellitenbild auswerten - Satellitenbildern Informationen entnehmen - Komplexe Zusammenhänge darstellen: Concept Maps - Informationen in eine Concept Map umwandeln - Eine thematische Karte auswerten - Informationen einer thematischen Karte entnehmen - Szenarien erstellen - nformationen zu einem Szenario umwandeln <p>Kompetenzbereich 4 – Produzieren und Präsentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mit Google Earth messen und visualisieren mit Google Earth arbeiten - Eine Kartenskizze zeichnen - Informationen zum Zeichnen auswerten

Themen in TERRA 3 Gymnasium Nordrhein-Westfalen * = fakultativ (über KLP hinaus)	Inhaltsfelder (IF), Schwerpunkte (SP), übergeordnete Kompetenzerwartungen (Abkürzungen), konkretisierte Kompetenzerwartungen des KLP	Grundbegriffe	Stunde nza hl	Kompetenzvermittlung nach Vorgabe des Medienkompetenzrahmens NRW, z.B.:
	rastruktur und Austauschbeziehungen erklären (SK) am Beispiel einer europäischen Region den durch Globalisierung und Digitalisierung bedingten wirtschaftsräumlichen Wandel analysieren (SK) (MK1), (MK2), (MK3), (MK4), (MK6), (MK7), (MK8), (MK9), (MK10), (MK11) (UK1), (UK2), (UK3), (UK4), (UK5), (UK6) Chancen und Risiken des Tourismus für die Entwicklung von Räumen beurteilen (UK) Möglichkeiten zur nachhaltigen Entwicklung von Räumen beurteilen (UK) raumwirksame Auswirkungen von Digitalisierung für städtische und ländliche Räume bewerten (UK) (HK1), (HK4)			
4. Immer mehr Menschen (S.70-95)				

Themen in TERRA 3 Gymnasium Nordrhein-Westfalen * = fakultativ (über KLP hinaus)	Inhaltsfelder (IF), Schwerpunkte (SP), übergeordnete Kompetenzerwartungen (Abkürzungen), konkretisierte Kompetenzerwartungen des KLP	Grundbegriffe	Stunde nzahl	Kompetenzvermittlung nach Vorgabe des Medienkompetenzrahmens NRW, z.B.:
Auftakt: Immer mehr Menschen (S.70/71) Immer mehr, immer schneller, überall? (S.72/73) Die einen werden mehr, die anderen älter (S.74/75) Das Modell des demografischen Übergangs (S.76/77) Orientierung: Verteilung der Weltbevölkerung (S.78/79) Indien – bald die Nummer 1! (S.80/81) Methode: Bevölkerungsdiagramme interpretieren (S.82/83) * Chinas Bevölkerungsentwicklung (S.84/85) * Die afrikanische Familie gibt es nicht (S.86/87) Bevölkerungsentwicklung in Deutschland (S.88/89) Methode: Komplexe Zusammenhänge darstellen: Concept Maps (S.90/91) Veränderte Bevölkerung – veränderte räumliche Ausstattung (S.92/93) Training (S.94/95)	(IF) Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung (IF) Innerstaatliche und globale Disparitäten (IF) Verstädterung und Stadtentwicklung (SP) Entwicklung und räumliche Verteilung der Weltbevölkerung: Bevölkerungswachstum, Bevölkerungsdichte, Bevölkerungsprognose, Altersstruktur, Geburtenrate, Sterberate, Wachstumsrate (SP) Belastungsgrenzen: Tragfähigkeit, Ernährungssicherung (SP) bevölkerungspolitische Maßnahmen: Ausbau des Gesundheits- und Bildungswesens, Frauenförderung (SP) Schwerpunkte aktueller Stadtentwicklung: Mobilität, Umweltbelastung, demographischer und sozialer Wandel, Wohnraumverfügbarkeit	Bevölkerungsdiagramm, Bevölkerungsstruktur, Bevölkerungswachstum, demografischer Übergang, Geburtenrate, generatives Verhalten, Sterberate, totale Fruchtbarkeitsrate, Verdopplungszeit, Wachstumsrate		Kompetenzbereich 1 – Bedienen und Anwenden <ul style="list-style-type: none"> - Mit Google Earth messen und visualisieren mit Google Earth arbeiten Kompetenzbereich 2 – Informieren und Recherchieren/Darstellen <ul style="list-style-type: none"> - Bevölkerungsdiagramme interpretieren Bevölkerungsdiagrammen Informationen entnehmen - Klimadiagramme auswerten -Klimadiagrammen Informationen entnehmen - Ein Satellitenbild auswerten - Satellitenbildern Informationen entnehmen - Komplexe Zusammenhänge darstellen: Concept Maps - Informationen in eine Concept Map umwandeln - Eine thematische Karte auswerten - Informationen einer thematischen Karte entnehmen - Szenarien erstellen - nformationen zu einem Szenario umwandeln Kompetenzbereich 4 – Produzieren und Präsentieren <ul style="list-style-type: none"> - Mit Google Earth messen und visualisieren mit Google Earth arbeiten - Eine Kartenskizze zeichnen - Informationen zum Zeichnen auswerten

Themen in TERRA 3 Gymnasium Nordrhein-Westfalen * = fakultativ (über KLP hinaus)	Inhaltsfelder (IF), Schwerpunkte (SP), übergeordnete Kompetenzerwartungen (Abkürzungen), konkretisierte Kompetenzerwartungen des KLP	Grundbegriffe	Stundenzahl	Kompetenzvermittlung nach Vorgabe des Medienkompetenzrahmens NRW, z.B.:
	(SK2), (SK3), (SK4), (SK5), (SK6) Bevölkerungsentwicklung und -verteilung auf unterschiedlichen Maßstabsebenen erklären (SK) Folgen der unterschiedlichen Bevölkerungsentwicklung und der damit verbundenen klein- und großräumigen Auswirkungen hinsichtlich der Tragfähigkeit aufzeigen (SK) sozioökonomische Disparitäten zwischen und innerhalb von Ländern vor dem Hintergrund von Ressourcenverfügbarkeit, Infrastruktur und Austauschbeziehungen erklären (SK) Ursachen des Wachstums und Schrumpfens von Städten sowie daraus resultierende Folgen darstellen (SK) (MK1), (MK3), (MK4), (MK5), (MK6), (MK7), (MK8), (MK9), (MK10), (MK11)			

Themen in TERRA 3 Gymnasium Nordrhein-Westfalen * = fakultativ (über KLP hinaus)	Inhaltsfelder (IF), Schwerpunkte (SP), übergeordnete Kompetenzerwartungen (Abkürzungen), konkretisierte Kompetenzerwartungen des KLP	Grundbegriffe	Stundenzahl	Kompetenzvermittlung nach Vorgabe des Medienkompetenzrahmens NRW, z.B.:
	(UK1), (UK2), (UK3), (UK4), (UK6) Maßnahmen der Bevölkerungspolitik im Hinblick auf eine Reduzierung des Bevölkerungswachstums beurteilen (UK) Möglichkeiten zur nachhaltigen Entwicklung von Räumen (UK) Chancen und Herausforderungen von Stadtumbaumaßnahmen im Kontext sich verändernder sozialer, ökonomischer und ökologischer Rahmenbedingungen abwägen (UK) (HK1), (HK3)			
5. Migration – auf der Suche nach Zukunft (S.96-115)				
Auftakt: Migration – auf der Suche nach Zukunft (S.96/97) Migration – immer aktuell (S.98/99) * Vor dem Klima auf der Flucht (S.100/101) Fluchtweg Mittelmeer (S.102/103) Methode: Absolut oder relativ – Statistiken in Diagrammen darstellen (S.104/105)	(IF) Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung (IF) Verstädterung und Stadtentwicklung (IF) Innerstaatliche und globale Disparitäten (IF) Wetter und Klima	Emigrant, Flucht, Immigrant, Klimawandel, Migration, Pull-Faktoren, Push-Faktoren, Rücküberweisungen, Zuwanderung		Kompetenzbereich 1 – Bedienen und Anwenden <ul style="list-style-type: none"> - Mit Google Earth messen und visualisieren mit Google Earth arbeiten Kompetenzbereich 2 – Informieren und Recherchieren/Darstellen <ul style="list-style-type: none"> - Bevölkerungsdiagramme interpretieren Bevölkerungsdiagrammen Informationen entnehmen

Themen in TERRA 3 Gymnasium Nordrhein-Westfalen * = fakultativ (über KLP hinaus)	Inhaltsfelder (IF), Schwerpunkte (SP), übergeordnete Kompetenzerwartungen (Abkürzungen), konkretisierte Kompetenzerwartungen des KLP	Grundbegriffe	Stundenzahl	Kompetenzvermittlung nach Vorgabe des Medienkompetenzrahmens NRW, z.B.:
Gropiusstadt – Die ganze Welt in unserem Viertel (S.106/107) Auf der Suche nach einem Zuhause (S.108/109) Orientierung: Migration weltweit (S.110/111) Migration – Folgen für Herkunfts- und Zielländer (S.112/113) Training (S.114/115) Orientierung (Wdh.): Topographie der Erde	(SP) Belastungsgrenzen: Tragfähigkeit , Ernährungssicherung (SP) Migration: ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Ursachen und Folgen, Push- und Pull-Faktoren (SP) Schwerpunkte aktueller Stadtentwicklung: Mobilität, Umweltbelastung, demographischer und sozialer Wandel, Wohnraumverfügbarkeit (SP) Ursachen und Auswirkungen globaler Klimaschwankungen: Treibhauseffekt, Meeresspiegelanstieg, Wetterextreme (SK1), (SK2), (SK3), (SK4), (SK5), (SK6) Ursachen und räumliche Auswirkungen gesellschaftlich und wirtschaftlich bedingter Migration in Herkunfts- und Zielgebieten, auch unter Berücksichtigung von Geschlechteraspekten erläutern (SK)			<ul style="list-style-type: none"> - Klimadiagramme auswerten -Klimadiagrammen Informationen entnehmen - Ein Satellitenbild auswerten - Satellitenbildern Informationen entnehmen - Komplexe Zusammenhänge darstellen: Concept Maps - Informationen in eine Concept Map umwandeln - Eine thematische Karte auswerten - Informationen einer thematischen Karte entnehmen - Szenarien erstellen - nformationen zu einem Szenario umwandeln <p>Kompetenzbereich 4 – Produzieren und Präsentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mit Google Earth messen und visualisieren mit Google Earth arbeiten - Eine Kartenskizze zeichnen - Informationen zum Zeichnen auswerten

Themen in TERRA 3 Gymnasium Nordrhein-Westfalen * = fakultativ (über KLP hinaus)	Inhaltsfelder (IF), Schwerpunkte (SP), übergeordnete Kompetenzerwartungen (Abkürzungen), konkretisierte Kompetenzerwartungen des KLP	Grundbegriffe	Stundenzahl	Kompetenzvermittlung nach Vorgabe des Medienkompetenzrahmens NRW, z.B.:
	Wechselwirkungen zwischen Tragfähigkeit, Ernährungssicherung und Migration erläutern (SK) regionale Auswirkungen von Klimaveränderungen analysieren (SK) grundlegende Wirkmechanismen des anthropogenen Einflusses auf das globale Klima sowie daraus resultierende Folgen erläutern (SK) (MK1), (MK2), (MK3), (MK4), (MK5), (MK6), (MK7), (MK8), (MK9), (MK11), (MK12) (UK1), (UK2), (UK3), (UK4), (UK5), (UK6) Auswirkungen von Migration für Herkunfts- und Zielgebiete, auch unter Berücksichtigung alters- und geschlechtsspezifischer Aspekte beurteilen (UK)			

Themen in TERRA 3 Gymnasium Nordrhein-Westfalen * = fakultativ (über KLP hinaus)	Inhaltsfelder (IF), Schwerpunkte (SP), übergeordnete Kompetenzerwartungen (Abkürzungen), konkretisierte Kompetenzerwartungen des KLP	Grundbegriffe	Stundenzahl	Kompetenzvermittlung nach Vorgabe des Medienkompetenzrahmens NRW, z.B.:
	Chancen und Herausforderungen von Stadtumbaumaßnahmen im Kontext sich verändernder sozialer, ökonomischer und ökologischer Rahmenbedingungen abwägen (UK) auf lokaler Ebene Maßnahmen der Anpassung an Extremwetterereignisse erörtern (UK) (HK1), (HK2), (HK3), (HK4)			